

STATISTISCHE BERICHTE

* C II 1

Agrardienst 43

13/9/71

Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte 1971

- Erstes Ergebnis der besonderen Erntermittlung -

Die Getreideernte war Ende August/Anfang September zu ungefähr vier Fünfteln abgeschlossen. Das Erntegut war außergewöhnlich trocken, die 14%-Grenze bei der Feuchtigkeit wurde bei vielen Partien unterschritten. Mithin ist die Zahl der Ertragsfeststellungen von Probeschnitten und Volldruschen in diesem Jahr viel größer als sonst, so daß mit ziemlicher Genauigkeit ein vorläufiges Ergebnis erstellt werden konnte. Die geernteten Partien von Roggen, Weizen, Hafer und Sommergetreide sind von guter Qualität, dagegen läßt die Sommergerste wegen des relativ niedrigen "Vollgerstenanteils" in diesem Jahr wie im Vorjahr zu wünschen übrig. Der Bedarf an Braugerste für die hiesigen Brauereien kann bei dem zu erwartenden Bierausstoß im Wirtschaftsjahr 1971/72 in Höhe von etwa 12 bis 13 Mill. hl demnach weder in Baden-Württemberg noch in der Bundesrepublik aus der inländischen Erzeugung gedeckt werden.

Im einzelnen beträgt die Getreideernte in der Bundesrepublik aufgrund des ersten Ergebnisses der besonderen Erntermittlung 203 Mill. dz, in Baden-Württemberg 22,5 Mill. dz (jeweils ohne Körnermais), das sind im Vergleich zu der bisher größten Getreideernte unseres Landes (1967) 9,0% mehr, in der Bundesrepublik (größte Ernte 1968) 7,4% mehr. Der Durchschnitt der Jahre 1965/70 wird in der Bundesrepublik um 20,1%, in Baden-Württemberg um 24,4% übertroffen. Auf Brotgetreide entfallen 54%, auf Futter- und Industriegetreide 46%. In der Bundesrepublik verteilt sich die Getreideernte ungefähr hälftig auf Brot- sowie Futter- und Industriegetreide. Die baden-württembergische Brotgetreideernte reicht für ungefähr 10 Monate zur Deckung des Bedarfs der nichtagrarischen Bevölkerung. Der Einfuhrbedarf wird sowohl bei Brotgetreide wie bei Futtergetreide deutlich kleiner sein als im Wirtschaftsjahr 1970/71. Das Mischfutter (Spezialfutter) wird zur Ausnutzung des wirtschaftseigenen Körnerfutters an Bedeutung nicht verlieren. Wenn auch die Versorgung der Nutztierhaltung mit Körnerfutter aus der heimischen Produktion viel reichlicher ist als im Vorjahr dürfte die Milchviehhaltung infolge der schwachen Rohfutterernte weiter rückläufig sein.

*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte 1971
(Erstes Ergebnis der besonderen Erntermittlung)

Getreideart	Mittel 1965/70			Endgültig 1970			1971			Veränderung des Gesamtertrages 1971 gegen	
	Anbau- fläche ha	Ertrag		Anbau- fläche ha	Ertrag		Anbau- fläche ha	Ertrag			
		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		
		dz	dz		dz	dz		dz	dz	1965/70	1970
											%
Weizen	244 637	35,9	8 788 587	250 292	33,4	8 362 738	253 445	44,6	11 300 445	+ 28,6	+ 35,1
Winterweizen und Spelz	223 410	36,1	8 063 033	224 153	33,5	7 517 664	225 207	44,8	10 080 846	+ 25,0	+ 34,1
Winterweizen	222 109	36,1	8 027 399	223 176	33,6	7 492 018	224 246	44,8	10 046 221	+ 25,1	+ 34,1
Dinkel (Spelz)	1 301	27,4	35 634	977	26,3	25 646	961	36,0	34 625	- 2,8	+ 35,0
Sommerweizen	21 227	34,2	725 554	26 139	32,3	845 074	28 238	43,2	1 219 599	+ 68,1	+ 44,3
Roggen	24 791	27,0	670 060	18 528	27,2	503 293	18 455	34,2	631 117	- 5,8	+ 25,4
Winterroggen	23 329	27,2	634 832	17 424	27,3	476 024	17 046	34,5	587 917	- 7,4	+ 23,5
Sommerroggen	1 462	24,1	35 228	1 104	24,7	27 269	1 409	30,7	43 200	+ 22,6	+ 50,4
Wintermenggetreide	5 854	30,0	175 842	4 939	27,1	133 798	5 487	34,9	191 277	+ 8,8	+ 43,0
Brotgetreide	275 282	35,0	9 634 489	273 759	32,9	8 999 829	277 387	43,7	12 122 839	+ 25,8	+ 34,7
Sommernenggetreide	49 861	29,6	1 478 192	53 131	29,7	1 576 928	49 636	35,2	1 748 180	+ 18,3	+ 10,9
Gerste	154 870	30,1	4 654 661	160 005	29,7	4 751 178	157 526	36,2	5 703 231	+ 22,5	+ 20,0
Wintergerste	9 337	33,9	316 083	11 574	33,7	390 275	15 900	39,1	621 690	+ 96,7	+ 59
Sommergerste	145 533	29,8	4 338 578	148 431	29,4	4 360 903	141 626	35,9	5 081 541	+ 17,1	+ 16,5
Hafer	79 017	29,4	2 320 095	84 865	29,4	2 493 334	84 659	34,6	2 926 662	+ 26,1	+ 11,4
Futter- und Industrie- getreide	283 748	29,8	8 452 948	298 001	29,6	8 821 440	291 821	35,6	10 378 073	+ 22,8	+ 17,6
Getreide insgesamt (ohne Körnermais)	559 030	32,4	18 087 437	571 760	31,2	17 821 269	569 208	39,5	22 500 912	+ 24,4	+ 26,3